

Protokoll der FSR-Sitzung Nr. 34 am 23.10.2007

- **Anwesend:** Daniel Fuchs, Mark Brockmann, Markus Matz, Dominik Kopzcynski, Benjamin Titz, David Kampmann, Ramin Roham-Pour, Anke Arndt, Dino Kussy, Christine-Yvonne Bergemann, Jan Beisenkamp, Michael Hesse, Sascha Kwiatkowski, Fabian Schlenz, Stefan Zelazny
- **Verspätet:** Tim Terlohr
- **Sitzungsleiter:** Benjamin Titz
- **Protokollant:** Fabian Schlenz
- **Gäste:** Markus Künne, Jens Betz, David "Dave" Kliczbor

Tagesordnungspunkte

0. Post, Mails

- Mail von Daniel Saltmann bzgl. Protokoll vom 07.08.2007: Protokoll soll nachgebessert werden.
- Flyer von der Körber-Stiftung
- Rechnung von der GEMA bzgl. der O-Phasen-Party in Höhe von 61,76 Euro
- Mail von einem Franzosen bzgl. Diplom-Studium mit französischem Abitur sollte eventuell zwecks Vermeidung von Kommunikationsproblemen durch Felix auf französisch beantwortet werden

1. Berichte

- 5000 Euro für Studiengebührenwettbewerb: Problematisch, da das Geld eigentlich für letztes Semester bewilligt war und damit nicht mehr zur Verfügung steht. Eine Möglichkeit bestünde darin, das Geld durch die VeSt neu zur Verfügung stellen zu lassen.
- David hat neue Kopierkarten geholt (eine für den FSR, eine für den LLP). Eine Nachfrage ergab, dass die LLP-Karte vom Fachbereich bezahlt wird.
- Alternative Räume für die FSR-Sitzungen (z.B. im Dekanat) wären für uns zwar erhältlich, sind aber zu den von uns benötigten Terminen bereits belegt.
- Dino hat der Fachschaft aus privaten Beständen ein VGA-Kabel zur Verfügung gestellt.
- Die vom Studentenwerk geplante uniweite Fachschaftsparty stößt laut einem Gespräch mit Lausi in den anderen Fachschaften ebenfalls nicht auf große Resonanz (Hauptkritikpunkt: Zu teuer).
- Andrea Struck wird im Namen der Fachschaft einen Antrag an LuSt und VeSt zur Bewilligung von Geldern für einen C++-Kurs stellen.

Tim Terlohr kommt

- Der Dekan hat Vorlesungsfrei für die FVV gegeben.

-
- Die letzte Rechnung für die O-Phase ist angekommen. Die Midlicher Mühle sowie die Teamer-T-Shirts werden größtenteils von der Uni gezahlt. Das Dreigestirn wird von den 1500 € Darlehen vom FSR 800 € zurückerstatten können. Damit hat uns die O-Phase nur 700 € gekostet. Dommi hat die Midlicher Mühle für das nächste Jahr bereits wieder reserviert.
 - Die Moderation von „Immer Dienstags“ wird wohl von Stefan Dissmann (und Stefan Zelazny) geleitet werden.

2. Accounts für Jens

- Jens Betz hat die Leitung der Film-AG übernommen. Dazu benötigt er Zugriff auf die Fachschaftsrechner. In einem bereits vor der Sitzung geführten Gespräch mit Felix sah dieser von Seiten der Rechneradmins kein Problem mit diesem Vorhaben.
- Abstimmung: Soll Jens für seine Tätigkeit als Leiter der Film-AG einen Rechner-Account erhalten? Ergebnis: Einstimmig dafür.

3. Studienberater INPUD

- Das INPUD-Team sucht ein paar Studenten, die als Moderatoren zusammen mit einem WiMi in den INPUD-Foren ehrenamtlich tätig werden wollen.
- Im Fachschaftswiki existieren viele Infos, die innerhalb von INPUD besser zu finden wären.
- Stefan regt an, dass so eine Einbindung von Teilen des Wikis in INPUD sehr sinnvoll wäre. Auf der technischen Seite bestehen bei INPUD keine Probleme mit diesem Vorhaben.
- Es werden demnächst Gespräche zur genaueren Planung dieses Vorhabens stattfinden. Stefan ist da bereits involviert und plant einen Termin.
- Vorher sollte auf jeden Fall im FSR genau abgeklärt werden, was wir uns von dieser Verschmelzung erwarten.
- Dave wird als „Vater“ des Fachschaftswikis um seine Meinung zu diesem Thema gebeten: Die Editierbarkeit des Wikis ist sehr wichtig - von daher schlägt er eine „Einbindung“ des Wiki-Systems in INPUD vor, um dieses zu erhalten.
- Meinungsbild: Haben wir an dieser Annäherung Interesse, unter der Annahme, dass die Datenhoheit weiterhin bei uns liegen wird. Ergebnis: 20:0:1
- Zu den gesuchten Moderator-Studis für's INPUD-Forum: Die Anfrage wird im FSR-Newsletter veröffentlicht werden.

4. Stellungnahme und Korrektur zum Laptopverbot in Vorlesungen

Gäste kommen: Tobias Steinrücken, Sven Krüger

- In der LuSt wurde von den studentischen Vertretern angeregt, den Professoren in den Vorlesungen nahezu legen, die Studenten zu bitten, Laptops zu schließen (in der GTI-Vorlesung wurde dies letztes Jahr durchgeführt und hat in der LLP-Umfrage keine negativen Stimmen hervorgerufen).
- Herr Schwentick schrieb eine Mail (Betreff: „Eine Bitte der Fachschaft“) an die Professoren. Dieses wurde teilweise als „die Fachschaft fordert ein Verbot in den Vorlesungen kommuniziert.“

Ein stud. Mitglied habe in der LuSt den Wunsch geäußert.

-
- Herr Schwentick hat diesen Fehler eingesehen und soll nun aufgefordert werden, eine entsprechende Korrektur-Mail an die Professoren und auch direkt über den FSR-Newsletter zu schicken. Zudem müssen wir nun die einzelnen Vorlesungen offensiv abklappern und dort direkt die Korrekturen erklären.
 - Es wird eingeworfen, dass Notebooks in Vorlesungen durchaus ihren Sinn haben können. Problematisch sind lediglich Studenten, die während Vorlesungen z.B. Online-Spiele spielen und damit die umsitzenden Studenten ablenken.
 - Zudem müsste die Frage geklärt werden, inwiefern ein Professor das Recht hat, ein Schließen von Notebooks zu verlangen.
 - Zwecks genauer Klärung dieses Themas sollte ein Meinungsbild auf der nächsten FVV gebildet werden.
 - Vorschlag: Wir beheben den verursachten Schaden durch eine Richtigstellungsmail mit einer Mitteilung des Fachschaftsrats und Besprechung dieses Themas auf die nächste FVV. David wird mit Herrn Schwentick reden. Zudem wird sich Dino über den rechtlichen Hintergrund informieren.
 - Meinungsbild: Wer ist der Meinung, dass wir in diesem Punkt das Gespräch mit Herrn Schwentick suchen, dass er eine Richtigstellung verfasst und diese über alle Kanäle publiziert, wir darüber hinaus aber auch eine Richtigstellung publizieren und diese ggf. in den Vorlesungen vortragen. Ergebnis: 25:0:0
 - Es darf nicht mehr vorkommen, dass wir hinter dem Fachbereich "herräumen" müssen.

Michael sowie Gäste Tobias, Sven und Jens gehen

5. Sitzungstermine

- Es steht zur Überlegung, einen Doppeltermin (z.B. eine Woche Montags, nächste Woche Mittwochs) für die FSR-Sitzungen zu vereinbaren. Allerdings würden durch diesen Modus viele Diskussionen und Abstimmungen stark verfälscht werden.
- Verwaltungstechnisch wäre ein einziger Termin sicherlich sinnvoller - auch wenn dies bedeuten würde, dass manche FSR-Mitglieder ein ganzes Semester lang keine Möglichkeit haben, an einer FSR-Sitzung teilzunehmen.
- Die Sprecher setzen die FSR-Sitzung auf Dienstags, 14 bis 16 Uhr fest.

Tina geht

6. FVV

- Folgende TOPs müssen auf der nächsten FVV gegeben sein (in Klammern: Wer berichtet zu diesem Punkt):
 - Berichte der Gremien
 - * LuSt (Benjamin Titz)
 - * HaSt (Dominik Kopczynski)
 - * PA (Daniel Saltmann?, Martin Groß?)
 - * VeSt (Lutz Krumme?)
 - * FSR (David Kampmann, Benjamin Titz)
 - * FBR (Dave Kliczbor?, Anke Arndt)
 - * QSL (Benjamin Titz)
 - Berichte AGs (Mark schreibt die AGs an)

-
- O-Phase (Dominik Kopczynski)
 - Notebookverbot
 - Nachwahlen
 - Satzungsänderung

Jan geht

7. Satzungsänderung

- Laut der Satzung muss eine FSR-Sitzung mindestens 60 Stunden im Voraus angekündigt werden. Dieser recht lange Zeitraum ist jedoch besonders bei dringenden Themen unter Umständen sehr hinderlich.
- Meinungsbild: Wer ist der Meinung, dass wir eine Satzungsänderung als TOP für die FVV ankündigen sollten (besonders in Hinsicht auf die 60 Stunden-Regelung)? Ergebnis: 5:2:8

8. FSR-Newsletter

- Moderatorensuche (Stefan)
- Richtigstellung (David, Herr Schwentick)
- FVV-Ankündigung (Dominik)

9. Sonstiges

- Jens Betz stellt den Antrag, die nächste FVV als Wahl-FVV stattfinden zu lassen. Somit wird die nächste FVV eine Wahl-FVV sein.